

diese Mittheilung bis jetzt nicht erfolgt ist, so hat die Empfängerin das fragliche Paquet an uns abgegeben und wir fordern nunmehr den Eigenthümer desselben hierdurch auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls wir nach Ablauf dieser Frist, den Rechten gemäß über das Paquet verfügen werden.
Leipzig, den 2. August 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir. Junck, Act.

Öffentliche Aufforderung, die Amortisation zweier abhanden gekommener Wechsel betreffend.

Es haben Herr Commerzienrath Philipp Meyer und Israel Wolf Meyer, Inhaber der Handlung W. A. Meyer Söhne zu Berlin,

wegen eines von Luka T. & Stanko R. Beckia zu Leipzig am 23. September 1853 über 217 Thlr. 10 Sgr. an die Ordre von W. A. Meyer Söhne auf S. B. Ghika in Wien gezogenen, 6 Monat nach dato zahlbar gewordenen, von Ghika acceptirten und bei Constantin Papa in Leipzig domicilirten Primawechsels, ingleichen hat Herr Leon Jawrower wegen eines von Seb. Finkelskern & Schwarzenfels zu Jassy am 12. Mai 1854 über 300 Thlr., ultimo Juni a. c. zahlbar, an die Ordre der Herren Dulberger & Roskowitz in Jassy auf Hermann Hinrichsen in Leipzig gezogenen, von Ersteren an die Ordre von Schapire & Comp. girirten und sodann mit einem Giro in bianco S. Schapire's Behuf der Uebertragung auf Leon Jawrower versehenen Primawechsels,

unter dem Anführen, daß beide Briefe abhanden gekommen seien, um Einleitung des Amortisationsverfahrens nach dem Gesetze vom 24. December 1850 bei uns nachgesucht, auch die auf den Besitz und Verlust dieser Wechsel sich beziehenden Umstände zur Genüge

dargethan. Daher werden die Inhaber der vorbeschriebenen beiden Wechsel hiermit aufgefordert, dieselben spätestens bis zum 26. Februar 1855 dem hiesigen Handelsgerichte vorzulegen, unter der Verwarnung, daß sonst gedachte Wechsel für kraftlos werden erklärt werden.
Leipzig, den 22. Juli 1854.

Die zu der Stadt Leipzig Handelsgericht
Berordneten.
Dr. Füssel, Stadtgerichtsrath. Arnold.

Bekanntmachung.

Die für Sonntag den 6. August d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumte Versteigerung der Gottesackermauer zu Lützschena findet zu dieser Zeit nicht statt, sondern ist bis auf Weiteres verschoben worden.

Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

A. Betriebs-Einnahme.

- 1) Vom 1. Januar bis ult. Mai cr. 539,344 Thlr. 6 Sgr. 7 Pf.
- 2) Im Monat Juni cr. 116,184 = 13 = 5 =
gegen 96,187 Thlr. 23 Sgr. 2 Pf.
im Jahre 1853. in Summa 655,528 Thlr. 20 Sgr. — Pf.
gegen 627,319 Thlr. 10 Sgr. 3 Pf. im Jahre 1853.

B. Personen-Frequenz.

- 1) Vom 1. Januar bis ult. Mai cr. 297,216 Personen.
- 2) Im Monat Juni cr. 80,951 =
gegen 69,217 Personen im Jahre 1853.
in Summa 378,167 Personen.
gegen 369,244 Personen im Jahre 1853.

C. Fracht, Eilgüter-Transport.

- 1) Vom 1. Januar bis ult. Mai cr. 2,449,537,3 Ctr.
- 2) Im Monat Juni cr. 571,690,6 =
gegen 376,226,9 Ctr. im Jahre 1853.
in Summa 3,021,227,9 Ctr.
gegen 2,608,868,1 Ctr. im Jahre 1853.

Haupt-Versammlung der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Das unterzeichnete Directorium hat zur achtzehnten Haupt-Versammlung des Actien-Vereins der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig den 8. September a. c.

angeseht und ladet die Herren Actionaire ein, sich an diesem Tage auf dem Saale des hiesigen Kramerhauses, welchen die Herren Kramermeister dazu gütigst überlassen haben, um 8 Uhr einzufinden und beim Eintritt in die Versammlung, zu welcher der Zutritt um 9 Uhr geschlossen wird, nach §. 23 des Statuts durch Vorzeigung der Actien zum Protokolle zu legitimiren, indem es daran erinnert, daß die Abwesenden an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden sind und die Stimmen nach der Zahl der Actien, dem §. 22 des gedachten Statuts gemäß, berechnet werden.

Es sind folgende Gegenstände zur Berathung und Erledigung zu bringen:

- 1) Der Geschäftsbericht des Directorium und die Vorlegung der Bilanz auf die Zeit von ultimo März 1853/54 Behuf der Justification der auf dieses Jahr bezüglichen, von dem Ausschusse bereits geprüften Rechnungen.
- 2) Die Wahl zweier Ausschussmitglieder an die Stelle der ausscheidenden, jedoch sofort wieder wählbaren Herren J. F. Baerbald, Kramermeister Edm. Becker und Handlungs-Deputirter, Ritter G. W. Wünnig, indem die Wahl für eine der erledigten Stellen bekanntlich dem Ausschusse zusteht.

Wer einen anderweitigen Gegenstand in dieser Haupt-Versammlung zum Vortrag gebracht wissen will, hat solchen in Gemäßheit des §. 25 des Statuts, mit specieller Angabe desselben und Unterzeichnung seines Namens, vierzehn Tage vorher dem Directorium schriftlich anzuzeigen.

Leipzig, den 4. August 1854.

Directorium der Kammgarn-Spinnerei.
Gustav Moritz Claus, Wilhelm Hartmann.
Vorsitzender.

Altona-Kieler Eisenbahn.

Actien-Capital Crt.=Mark 7,687,500. oder Pr. Crt. Thlr. 3,073,000.
Dividende pro 1853 5 1/3 pro Cent.

Einnahme vom 1. Januar bis 30. Juni 1854. Crt.=Mark 559,740. 7.
Einnahme vom 1. Januar bis 30. Juni 1853. " " 422,678. 10.

Also Mehr-Einnahme in den ersten sechs Monaten Crt.=Mark 137,061. 13.
oder Preuß. Crt. 54,824. 22.

Der „Preussische Hof“ in Dresden

wird bestens empfohlen. Zimmer 10 und 7 1/2 Ngr.